

Gesprächsführer Andreas Kohlmann
Dialogbegleiter Robert Maier
Protokoll Sally Farah

Eingeladen: Eltern / Schüler der Klassen 4, 9 und 10, die am Montag in den Präsenzunterricht gehen und Eltern / Schüler der Notbetreuung

Robert führt kurz in die 7 Gesprächsregeln, die im EB praktiziert werden, ein.

1. Wir denken miteinander.
2. Es wird wirklich zugehört.
3. Die TN beziehen sich nicht auf einzelne Personen, sondern auf die Sache.
4. Die Meinungen sind nur momentane Sichtweisen.
5. Das Nachfragen ist ein konstruktiver Bestandteil.
6. Jeder bekommt Gelegenheit alles zu besprechen.
7. Gegenseitiges einfühlen ist eine Bedingung.

Andreas eröffnet die Verständnisfragen zum Elternbrief / um den praktischen Ablauf der Selbsttests in der Schule

Frage 1 **Einwilligungserklärung**

Wenn diese bislang noch nicht unterschrieben ist, ist es ausreichend, sie am Montag mitzugeben?

Man benötigt momentan keine Einwilligung mehr, weil die Tests verpflichtend sind. Das bedeutet, sobald ein Kind mit dem Bus oder anders in die Schule kommt, erklären sich die Eltern mit der Durchführung eines Selbsttestes einverstanden. Es sei denn, der Schüler bringt ein gültiges Testergebnis mit. Oder es liegt vor Schulbeginn per Mail der Schule vor.

Frage 2 **Grenzgänger**

Gibt es besondere Bestimmungen für Grenzgänger?

In Bezug auf die Schule sind keine weiteren Auflagen erforderlich. Für die Schüler aus Österreich gilt die Testpflicht genauso. Ob es Bestimmung für den Grenzübertritt gibt ist der Schule nicht ausreichend bekannt.

Frage 3 **Testdurchführung in der Schule**

Wie werden die Tests in der Schule durchgeführt?

Andreas Kohlmann zeigt den vorhandenen Test.
Die Tests werden im Klassenzimmer durchgeführt. Dort können die Pädagogen eine vertraute Atmosphäre schaffen.
Die Pädagogen achten auf die sensible Situation. Am Montag wird es zunächst eine Gesprächsrunde geben, in der alle Fragen mit den Kindern geklärt werden und der Ablauf genau durchgegangen wird.

Sollte es zu einer unangenehmen Situation kommen, z.B. weil ein Testergebnis positiv ausfällt reagieren die Pädagogen/ Lehrer darauf. Für solche Situation sind die Lehrer geschult und haben bereits Erfahrungen gesammelt, etwa wenn ein Kind in der Klasse einprieselt.

Frage 4 **Testpflicht ab Montag**

Benötigt man bereits am Montag, 12.4.2021 einen gültigen Test?

Ja. Wenn man nicht an dem Selbsttest in der Schule teilnehmen möchte, muss vorab ein Test mit einem offiziellen Nachweis, der nicht älter als 24 Stunden ist, vorgelegt werden.

Wenn man in der Schule an den Selbsttests teilnimmt, kann man ohne Test in der Schule ankommen. Die Selbsttests erfolgen am Beginn des Schultages.

Frage 5 **Gesundheitsschädliche Stoffe**

Sind in den Tests gesundheitsschädliche Stoffe enthalten?

Die Selbsttests sind zugelassene Medizinprodukte und müssen unbedenklich für die Gesundheit sein.

Es kursierte eine Behauptung, dass Teststäbchen von Corona-Tests, die mit Ethylenoxid sterilisiert wurden, Krebs verursachten. ABER Medizinprodukte werden seit vielen Jahren mit Ethylenoxid sterilisiert und es gelten Richtlinien, die eine schädliche Menge an Rückständen verhindern.

Ein Vater ergänzt, wie er das beurteilt: Die Teststäbchen sind steril verpackt. Es sind blanke Stäbchen. Die Substanz, welche das Testergebnis sichtbar macht, ist in der Lösung, in die das Stäbchen getaucht wird.

Frage 6 **Spucktest / Nasenbohrtest**

Sind bei uns auch Spucktestes erlaubt?

Nein. An bayrischen Schulen sind derzeit nur Nasenstäbchentests zugelassen.

Eine Mutter berichtet ergänzend von den guten Erfahrungen mit den Tests bei ihrer Tochter an einer Schule in Österreich.

Frage 7 **Reaktion der Tests auf Pollen**

Ist es möglich, dass der Test auf eingeatmete Pollen reagiert?

Diese Frage kann hier nicht ausreichend medizinisch geklärt werden.

Sollte ein Testergebnis positiv ausfallen, bedeutet das nicht unweigerlich, dass man eine Corona Infektion hat.

Frage 8 **Verweigerung**

Wie wird reagiert, wenn sich ein Kind vor Ort weigert den Test durchzuführen oder Panik bekommt?

Es gibt keinen festen Plan B. Die Pädagogen werden in der Situation auf den Schüler reagieren. Evt. kann die Situation so verändert werden, dass der Schüler es noch einmal versucht. Vielleicht müssen auch die Eltern hinzugebeten werden und der Schüler schafft es mit ihnen gemeinsam.

In jedem Fall wird nach einer weiteren Lösung gesucht, damit der Schüler am Unterricht teilnehmen kann.

Der negative Test ist Voraussetzung für den Schulbesuch.

Frage 9 **Entsorgung Testmaterial**

Was passiert mit dem Testmaterial?

Die Abfälle werden in der Klasse in einer Tüte gesammelt.

Aus infektionspräventiver Sicht gelten für die Proben keine besonderen Anforderungen und so dürfen sie über den Hausmüll entsorgt werden.

<https://www.abfallmanager-medizin.de/abfall-abc/corona-schnelltests-entsorgen/>

letzter Zugriff 9.4.2021

Frage 10 **Unterricht für Kinder, die nicht an den Tests teilnehmen wollen**

Ist die Schule so aufgestellt, dass auch Kinder unterrichtet werden können, die nicht in die Schule kommen?

Ist in den höheren Klassen ein Livestream möglich?

In den Abschlussklassen haben sich bereits Methoden des Distanzunterrichts etabliert, welche die Lehrer beibehalten.

Kinder, die nicht in die Schule kommen, weil sie an den Tests nicht teilnehmen möchten, werden weiterhin mit allem notwendigen Unterrichtsmaterial versorgt.

Eltern /Familien sind hier in der Verantwortung. Lernmaterial kann über Teams (9/10) oder Mail (4.) bereitgestellt werden oder von den Eltern in Absprache in der Schule abgeholt werden.

- Kinder in der Grundschule: siehe auch Frage 15

Frage 11 **Organisation Unterricht 4.-Klässler**

Ab nächster Woche sind die 4. Klässler wieder in der Schule. Wie wird der Unterricht organisiert?

Jedes Kind geht in seine eigene Klasse. Mit den 4. Klässlern gibt es auch Kinder aus der Notbetreuung, welche in ihrer eigenen Klasse sind.

Die Anzahl der Kinder ist noch so gering, dass kein Wechselunterricht notwendig ist. Der Platz reicht für alle Schüler.

Das gilt auch für die Klassen 9 und 10.

Frage 12 **Haftung**

Wer haftet, wenn sich ein Kind bei der Selbsttestung verletzt?

Die Verantwortung, ob ein Kind an dem Selbsttest teilnehmen darf, obliegt den Eltern. Darüber hinaus gilt während der Schulzeit die Haftungspflicht wie in allen anderen Situationen.

Frage 13 **Beförderung**

Dürfen die Kinder ganz normal mit dem Bus in die Schule fahren?

Ja, die Busse fahren regulär.

Frage 14 **Lernzeit während Corona**

Den Kindern geht in der Zeit, während der Schulbesuch nicht möglich ist, viel Lernzeit verloren. Gibt es einen Plan der Montessorischule für das nächste Jahr?

Verlorenes Wissen ist relativ. Jedes Kind darf in seinem Tempo lernen. Es gibt an unserer Schule eine hohe Flexibilität.

Wenn man auf Grund der Situation das Gefühl hat, das Kind braucht etwas länger, dann darf es von Seiten des Kultusministeriums wiederholen, ohne dass dieses zusätzliche Jahr auf die gesamte Schulzeit angerechnet wird.

Anmerkung Protokollführer: Es ist sehr wichtig immer im persönlichen Gespräch mit dem Lehrer zu bleiben.

Motivation ...

Natürlich ist ein Präsenzunterricht nicht zu ersetzen. Aber die technischen Möglichkeiten werden ausgeschöpft.

Frage 15 **Online-Unterricht Grundschule**

Kann Online Unterricht in der Grundschule angeboten werden?

Es werden in unterschiedlicher Regelmäßigkeit Konferenzen angeboten. Neue Inhalte einzuführen, ist in der Grundschule über den digitalen Weg sehr schwierig. Ein Livestream, im Sinne von Hybridunterricht, ist aus pädagogischer Sicht in dieser Altersgruppe nicht sinnvoll.

Wenn Schüler in der Klasse sind, sind für die Schüler im Homeschooling Konferenzen während der regulären Unterrichtszeit schwierig. Die Lehrer können nicht den Unterricht verlassen während Kinder in der Schule sind.